

## Terminankündigung

**Fotoausstellung „Engagement zeigt Gesicht“ kommt am 6. Mai 2019 nach Wismar**

**Fotoausstellung des „Verbundnetz der Wärme“ dokumentiert ehrenamtliches Engagement.**

**Leipzig, 25. April 2019.** Am 6. Mai 2019, 16:00 Uhr, eröffnet das „Verbundnetz der Wärme“ im Kundencenter der Stadtwerke Wismar die Fotoausstellung „Engagement zeigt Gesicht“. Die Ausstellung präsentiert Fotografien, die die ehrenamtlichen Tätigkeiten der vom Verbundnetz geehrten „Botschafter der Wärme“ zeigen und bleibt bis zum 31. Mai 2019 der Öffentlichkeit zugänglich. Eine „Botschafterin der Wärme“ ist Ludmila Lutz-Auras. Als Vorstandsvorsitzende der „Mecklenburger AnStiftung“ setzt sie sich besonders im Stiftungs-Projekt „WarmUp - Jugendkultur für Demokratie“ für die nachhaltige Stärkung einer demokratischen Kultur ein.

Die „Botschafter der Wärme“ sind Menschen, die in der Gesellschaft durch ihr Engagement Besonderes leisten. Sie werden für ein Jahr vom „Verbundnetz der Wärme“ ausgewählt. Schirmherr des in Deutschland einmaligen Netzwerks ist der ehemalige Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Matthias Platzeck. Seit 18 Jahren fördert das auf Initiative der Leipziger VNG AG gegründete „Verbundnetz der Wärme“ das Ehrenamt, das heute von der VNG-Stiftung getragen wird.

**Zur Eröffnung der Fotoausstellung laden wir einen Vertreter Ihrer Redaktion herzlich ein und freuen uns über Ihr Kommen!**

**Montag, 6. Mai 2019, um 16:00 Uhr  
im Kundencenter der Stadtwerke Wismar  
Ladestraße 1a, 23970 Wismar**

Katja Walther, Leiterin der Initiative „Verbundnetz der Wärme“ wird gemeinsam mit Dr. Rosemarie Wilcken, Ehrenbürgerin und ehemalige Bürgermeisterin von Wismar die Ausstellung eröffnen.

Die Ausstellung mit großformatigen Fotografien und eindrucksvollen Porträts veranschaulicht, was es heißt, ehrenamtlich tätig zu sein und ermuntert Besucher, sich ebenfalls zu engagieren.

### **Hintergrund:**

Das „Verbundnetz der Wärme“ ist ein in Deutschland einmaliges Netzwerk, das das gemeinnützige Engagement in Deutschland fördert. Die Initiative wurde im Herbst 2001 von der Leipziger VNG AG und unter der Schirmherrschaft von Dr. Regine Hildebrandt (†) gegründet. Ziel des „Verbundnetz der Wärme“ ist die Förderung von gemeinnützigem Engagement in Deutschland. Schirmherr ist Matthias Platzeck (MdL), ehemaliger Ministerpräsident von Brandenburg. Mittlerweile gehören mehr als 200 Ehrenamtliche dem „Verbundnetz der Wärme“ an.

Die VNG-Stiftung, als Trägerin der Initiative „Verbundnetz der Wärme“, wurde 2009 gegründet und bündelt gemeinnützige und soziale Aktivitäten der VNG AG. Die Stiftung fördert gemeinnützige und soziale Projekte in den Bereichen Kunst, Sport, Kultur, Wissenschaft, Bildung, Soziales, Stiftungen sowie Hochschulaktivitäten.

### **Weitere Informationen:**

#### **Projektleitung**

Verbundnetz der Wärme  
c/o VNG-Stiftung  
Katja Walther  
Fon: +49 341 443-5953  
[info@verbundnetz-der-waerme.de](mailto:info@verbundnetz-der-waerme.de)

#### **Pressekontakt**

VNG AG  
Christian Roos  
Fon: +49 341 443-5946  
[christian.roos@vng.de](mailto:christian.roos@vng.de)